

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Band:** 14 (1960)

**Heft:** 7: Sportanlagen = Centres sportifs = Sport arenas

**Rubrik:** Wettbewerbe

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Fenster + Fassaden Elemente

**Hans Schmidlin AG.** 061 82 38 54  
Aesch - Basel - Zürich 051 47 39 39

**ALUH** sind Fenster- und Fassadenelemente in der bewährten Aluminium-Holz-Konstruktion. Sie werden für sämtliche Öffnungssysteme, wie Dreh-, Dreh-Kipp- oder Schwingflügel-fenster hergestellt.

**IS|AL** sind isolierte Aluminiumfenster und Fassadenelemente. Sie sind unabhängig von Standardtypen und weisen einen besonders hohen Isolierwert auf.

**SCHMIDLIN**

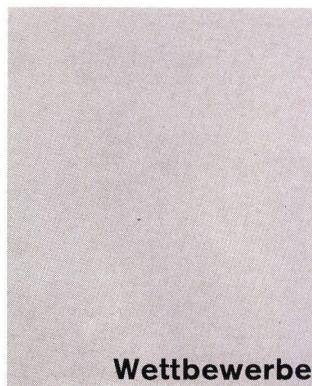
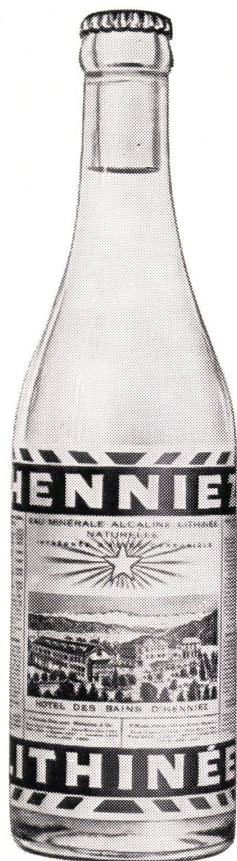
## Gute Idee - Henniez Lithinée!

Unsere Zeit bekennt sich immer mehr zu einer gesunden Lebensweise, und gesünder leben beginnt schon beim täglichen Tischgetränk! Eine gute Idee? Natürlich Henniez Lithinée — das quellfrische, herrlich leichte Mineralwasser mit der großen Tradition.

Frei von organischen Substanzen weist Henniez-Lithinée eine vollkommene Klarheit auf, ist verdauungsfördernd und bekömmlich.

**HENNIEZ LITHINÉE S. A.**

Neu: jetzt weniger Kohlensäure in der Kronenkorkflasche



Wettbewerbe

### Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

#### Projekt-Wettbewerb für die Erweiterung der Kantonsschule Schaffhausen

Der Regierungsrat eröffnet einen Projekt-Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Erweiterung der Kantonsschule. Teilnahmeberechtigt sind Kantonsbürger und alle seit mindestens 1. Januar 1958 im Kanton niedergelassenen Fachleute schweizerischer Nationalität. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen eine Hinterlage von Fr. 50.- oder Voreinzahlung bei der kantonalen Bauverwaltung, Beckenstube 11, in Schaffhausen, bezogen werden. Zur Prämierung von 5 bis 6 Entwürfen stehen dem Preisgericht Fr. 20000.- und für eventuelle Ankäufe Fr. 5000.- zur Verfügung. Der Ablieferungstermin ist auf den 14. Oktober festgesetzt.

#### Primarschulhaus in Hinwil

Projektwettbewerb unter den in den Bezirken Hinwil, Uster und Pfäffikon ZH vor dem 1. Januar 1960 niedergelassenen Architekten. Ferner sind fünf Architekten zur Teilnahme eingeladen. Fachpreisrichter sind Hans Hubacher, Zürich, Werner Jaray, Zürich, Hans von Meyenburg, Zürich, Ersatzmann Rudolf Küenzi, Zürich. Zur Prämierung von fünf bis sechs Entwürfen stehen Fr. 16000.- zur Verfügung. Abzuliefern sind Lagepläne 1:500 und 1:200, Grundrisse, Fassaden und Schnitte 1:200, Möblierungsplan eines Schulzimmers 1:50, Erläuterungsbericht, Berechnung des umbauten Raumes, Modell. Ablieferungstermin 1. Oktober 1960. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 20.- bei der Gemeinderatskanzlei Hinwil bezogen werden.

#### Entschiedene Wettbewerbe

##### Überbauung zwischen Schul- und Gubelhangstraße in Zürich-Oerlikon

Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen Architekten. Als Fachrichter amtierten A. Wasserfallen, Stadtbaumeister, Zürich, Hans Reinhard, Bern, und als Ersatzmann Professor J. Schader, Zürich. 1. Preis Fr. 2600.-: Werner Gantenbein, Zürich. 2. Preis Fr. 2500.-: Werner Stücheli, Zürich. 3. Preis Fr. 1500.-: Walter Niehus, Mitarbeiter B. Dewi, Zürich. 4. Preis Fr. 1400.-: G.P. Dubois, Mitarbeiter H. Wenger, Zürich. Außerdem erhält jeder Teil-

nehmer eine feste Entschädigung von Fr. 2000.-. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser Werner Gantenbein und Werner Stücheli zu einer Überarbeitung ihrer Entwürfe einzuladen.

#### Projekte für das Sekundarschulhaus Lichtensteig

Zur Erlangung von Projekten für den Bau des Sekundarschulhauses wurden sechs Architekturfirmen zu einem Wettbewerb eingeladen. Die Jury hat nun ihren Entscheid gefällt. Die Rangliste lautet: 1. Preis Fr. 2200.- (und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Willi Heitz, Wattwil. 2. Preis Fr. 2000.-: Giseler Werth, Zürich. 3. Preis Fr. 500.-: Josef Paul Scherrer, St. Gallen. 4. Preis Fr. 300.-: Hans Brunner & Sohn, Wattwil. Jeder Teilnehmer am Wettbewerb erhält ferner eine feste Entschädigung von Fr. 500.-.

#### Projektwettbewerb für ein Schulhaus mit Turnhalle auf Stockfeld in Küttigen AG

Auf die Ausschreibung sind 22 Projekt-Entwürfe eingegangen. Die Beurteilung durch das Preisgericht ergab folgendes Resultat: 1. Preis Fr. 2600.- und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Emil Aeschbach, dipl. Arch. ETH/SIA, Aarau; Mitarbeiter Walter Felber, dipl. Arch. ETH, Aarau. 2. Preis Fr. 2000.-: A. Barth und H. Zaugg, dipl. Arch. BSA/SIA, Aarau; Mitarbeiter H. Schenker, dipl. Arch., Aarau. 3. Preis Fr. 2000.-: Richard und Christoph Beriger, dipl. Arch. ETH/SIA, Wohlen. 4. Preis Fr. 1700.-: Zschokke und Riklin, dipl. Arch. ETH, Aarau. 5. Preis Fr. 1500.-: Geiser und Schmidlin, dipl. Arch. ETH/SIA, Aarau; 1. Ankauf Fr. 1200.-: Robert Frei und Erwin Moser, Arch., Aarau, und 2. Ankauf Fr. 800.-: Urs Widmer, stud. tech., Teufenthal.

#### Sekundarschulhaus in Lichtensteig

Projektwettbewerb unter sechs eingeladenen Architekturfirmen, feste Entschädigung je Fr. 500.-. Fachleute im Preisgericht: Carl Breyer, Kantonsbaumeister, St. Gallen, Hans Frank, Wil SG; Ersatzmann Felix Baerlocher, St. Gallen. Ergebnis: 1. Preis Fr. 2200.- und Empfehlung zur Weiterbearbeitung: Willi Heitz, Wattwil; 2. Preis Fr. 2000.-: Giseler Wirth, Zürich; 3. Preis Fr. 500.-: Josef Paul Scherrer, St. Gallen; 4. Preis Fr. 300.-: Hans Brunner & Sohn, Wattwil.

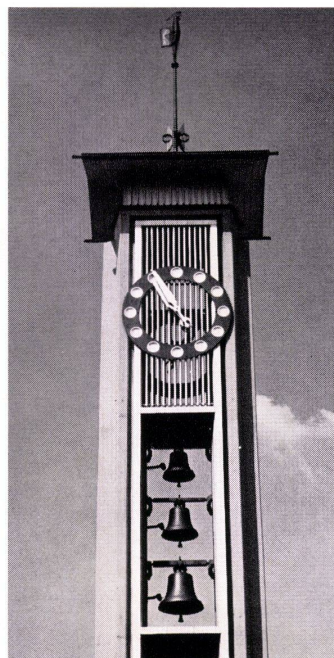
#### Glasmosaik in der katholischen Kirche Herrliberg

Im durchgeführten Wettbewerb empfiehlt das Preisgericht, dem Kunstmaler H. Stocker, Basel, den Ausführungsauftrag zu geben. Zum Wettbewerb eingeladen waren die Künstler H. Stocker, Basel; Notker Grünenfelder, Zürich; Paul Monnier, Lausanne; Joh. J. Zemp, Küsnacht. Als Preisgericht amtierten C. Bauer, Kaufmann, Herrliberg; Pfarrer J. Greter, Herrliberg; Pfarrer J. M. Haug, Küsnacht; Dr. H. Keller, Redaktor, Winterthur; P. Speck, Bildhauer, Herrliberg; G. Miedinger, Grafiker, Herrliberg; E. Lanners, Architekt, Zürich. Die Künstler erhielten eine feste Entschädigung von Fr. 1500.-.



**F**oto-Hänssler löst für Sie alle fotografischen Probleme. Nebst einem fachlich vorzüglich eingespielten Mitarbeiterstab ermöglicht unsere technisch vollkommene Einrichtung auch Ihre anspruchsvollsten Aufträge makellos auszuführen. Handelt es sich um Innen-, Außen- oder Modellaufnahmen, technische Details, Reproduktionen, Reportagen, Dias nach Farb- oder Schwarzweiß-Vorlagen, optimale Wiedergabe eines bestimmten Artikels usw., wir sind in der Lage, Sie gut und kurzfristig zu bedienen. Groß-Vergrößerungen für Ausstellungen und Wettbewerbe, Groß-Auflage von Reklamefotos sind gleichfalls unsere Spezialität. Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte – Sie können sich jederzeit auf uns verlassen.

**Foto-Hänssler  
Abteilung für  
Fachfotografie  
Bahnhofstraße 22  
beim Paradeplatz  
Zürich 1  
Tel. 051/23 58 80**



**Wettbewerbe** (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
25. Juli 1960	Erweiterung der Bündner Kantonschule in Chur	Hochbauamt Graubünden	Fachleute, die im Kanton Graubünden heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind	Mai 1960
2. Aug. 1960	Seeufergestaltung der Gemeinden Biel, Nidau, Ispach	Städtische Baudirektion Biel	Alle Schweizer Architekten	Februar 1960
15. Aug. 1960	Alterssiedlung und Altersheim Baden und Ennetbaden	Bauverwaltung Baden	Architekten, die im Bezirk Baden heimatberechtigt oder seit mindestens 1. März 1959 niedergelassen sind	Juni 1960
30. Sept. 1960	Schulhausanlage im Quartier Witikon	Stadtrat von Zürich	Architekten, die in der Stadt Zürich verbürgert oder mindestens seit 1. Januar 1958 niedergelassen sind	Juni 1960
30. Sept. 1960	Gestaltung des Bahnhofplatzes Baden	Einwohnergemeinde Baden und der Kreisdirektion III der SBB und der Generaldirektion PTT	Fachleute, die im Kanton Aargau heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassen sind	Juni 1960



# Stanofon

Eine rasch aufgebaute Fernsprech-Verbindung für Industrie, Baugewerbe, Landwirtschaft, Zivilschutz etc.



1744

**Standard Telephon und Radio AG.**  
Verkaufsabteilung Zürich 4,  
Zwilerstrasse 35 Tel. 051/25 45 10

**Bernhard Meyer**  
 dipl. Ing. ETH.  
 Eisen- und Metallbau  
 Solothurn

Fassaden-Elemente  
 Fassaden-Konstruktionen

**Metallbau** Leichtmetallfenster  
 Leichtmetalltüren

**Eigene Profile** Schaufensteranlagen

**Stahlbau** nach Vorlage und nach eigenem  
 Entwurf

Eigenes Ingenieur-Büro

**Patriotenweg 8**  
**Telefon 065 23589**



1. Okt. 1960	Primarschulhaus in Hinwil	Gemeinderat Hinwil	Architekten, die in den Bezirken Hinwil, Uster und Pfäffikon ZH heimatberechtigt oder seit mindestens 31. Dezember 1959 niedergelassen sind, und fünf eingeladene Architekten	Juli 1960
3. Okt. 1960	Kantonsschule Tribtschen, Luzern	Hochbauamt Luzern	Architekten, die im Kanton Luzern niedergelassen oder heimatberechtigt sind	April 1960
10. Okt. 1960	Technikum in Brugg-Windisch	Regierungsrat des Kantons Aargau	Architekten, die im Kanton Aargau heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassen sind	Juni 1960
14. Okt. 1960	Kantonsschule Schaffhausen	Regierungsrat des Kantons Schaffhausen	Schweizer Architekten, die im Kanton Schaffhausen heimatberechtigt oder seit mindestens 1. Januar 1958 niedergelassen sind	Juli 1960
28. Okt. 1960	Überbauung in Pully bei Lausanne	Greffe Municipal Pully	siehe Heft Juni 1960	Juni 1960
31. Okt. 1960	Stadtheater Zürich	Stadtrat Zürich	Alle Schweizer Architekten sowie Architekten, die seit 1. Januar 1955 in der Schweiz niedergelassen sind	Februar 1960
14. Febr. 1961	Kirchliches Zentrum in Muttenz	Kirchenpflege Muttenz	Fachleute protestantischer Konfession, die im Kanton Basellandschaft oder Baselstadt seit mindestens 1. April 1959 niedergelassen oder im Kanton Basellandschaft heimatberechtigt sind	Juni 1960

**Waschtisch Carina**

Nr. 4469 61 x 54 cm  
 Nr. 4470 57 x 48 cm  
 Nr. 4471 51 x 41 cm

SWB-Auszeichnung  
 «Die gute Form 1960»

Verkauf durch den Sanitär-  
 Großhandel



**Kera-Werke AG. Laufenburg/AG**